



KIRCHE/UNTERM BAUM

1

ABLAUF

Einzug zu Instrumentalmusik zum ausgewählten Song

Begrüßung

Spontane Ansprache

Überleitung zu Segensritual

Segensritual

[Ringtausch]

Segen mit Handauflegen (*muss nicht dieser Segen sein*)

Kuss

Lied

Konfetti

Erinnerungsfoto und Karte



Einzug zu Instrumentalmusik zum ausgewählten Song

Begrüßung

Jetzt ist es soweit :)

wir sind hier in der Genezarethkirche/unter unserem Hochzeitsbaum beim Pop-up-Hochzeitsfestival zusammen, um eure Beziehung und Liebe zu feiern. Sie ist ein kostbares Geschenk und ein Band, das euch miteinander und mit Gott verbindet.

Spontane Ansprache → Liebe*r N.N., Liebe*r N.N....

<p><i>z.B. Wo kennengelernt? Was bringt euch zusammen? / Was schätzt ihr aneinander? Warum heute hier? ... Hochzeitsspruch/ Song</i></p>	<p><u>Notizen</u></p>
--	-----------------------



Überleitung zu Segensritual

Segensritual, das alle Paare heute begleitet- Ihr habt 3 Fäden am Eingang von uns bekommen. In der Bibel heißt es: „Über alles aber zieht an die Liebe, die da ist das Band der Vollkommenheit.“ (Kol 3,14)

Zum Beispiel: Das ist ein enormer Anspruch, wenn ihr euch daran messen wollt: dieses Band der Vollkommenheit. Aber wenn ihr es als Zuspruch hört, als Gabe aneinander, dann ist dieses Band der Liebe ein Geschenk an euch, das ihr anziehen dürft. Kleidet euer Herz und eure Seele mit diesem Band.

Durch die Gabe, das Verschenken von liebevollen Blicken, Worten und Gesten wächst das Band der Liebe zwischen euch – zieht es an!

„Über alles aber zieht an die Liebe, die da ist das Band der Vollkommenheit.“

Anleitung zum Segensritual

Als Zeichen für eure Liebesverbindung flechtet ihr nun ein Segensband aus drei Bändern:

eins für jede*n von euch und eines für eure Liebe, die Anteil hat an/die aus der göttlichen Liebe entspringt.

Eine*r von euch (oder: du, N.N., zu der Person, die die Bänder gerade in der Hand hat) macht einen Knoten in die Bänder und die*der andere hält die losen Enden fest.

Zum Flechten gibt es Worte, die eure Liebe bekräftigen.

Ich spreche sie vor und du (Person mit offenen Enden ansprechen) sprichst sie zuerst nach und beginnst mit flechten.



Segensritual

Pfarrer*in spricht vor:

Ich flechte mein Leben in deines
und meine Liebe mit hinein.

Person 1 wiederholt:

Ich flechte mein Leben in deines
und meine Liebe mit hinein.

—> flechten

Pfarrer*in spricht vor:

Ich freue mich über dich
und bin dankbar,
mit dir zu leben.

Person 1 wiederholt:

Ich freue mich über dich
und bin dankbar,
mit dir zu leben.

—> flechten

Pfarrer*in spricht weiter:

Mit dem Band der Liebe
verbinden wir uns.

Person 1 wiederholt:

Mit dem Band der Liebe
verbinden wir uns.

—> flechten

➔ *Seitenwechsel mit Person 2
dasselbe*

Abschluss des Segensrituals

Am Ende bleibt das Band offen, denn die Liebe bleibt offen, beweglich und geheimnisvoll.

Gottes Liebe halte auch euch beweglich und trage eure Beziehung.

Das erfülle euch mit Glück.

Und Segen.

[Falls zusätzlich gewünscht: Ringtausch]

Als Zeichen eurer Liebe reicht einander nun die Ringe. #

(Pfrn. hält geflochtenes Band —> dann können beide das Band wieder in die Hand nehmen)



Segen mit Handauflegen *(muss nicht dieser Segen sein)*

Gottes Segen komme über euch,

in euere Herzen und Sinne.

Gott stärke euch und schenke euch Lebensfülle.

Sie lasse eure Liebe und Anziehung jeden Tag in euch wachsen.

Sie verwandle Verletzungen in heilsame Nähe.

Gott segne und behüte euch

und verbinde euch in Liebe,

jetzt und allezeit.

Amen.

Lied**Konfetti****Erinnerungsfoto und Karte**



